

Leubingen (Leybingen), Büchel (Puchilde), Gorsleben (Gorsleiben) und Griefstedt (Griffstote) an, dem Dietrich v. Bernwalde, seiner Gemahlin Else und ihren Getreuhändern zur Deckung einer Schuld von 176 Sch. Freib. Gr. für zu Gebesee ihnen abgekauft Vieh und Gerath auf Michaelis gewisse näher bezeichnete Summen zu zahlen und von der Jahrrente abzuziehen, dat. Weißensee 1396 Febr. 5 (sabbato Agathe). Ebenda fol. 182^b (durchstr.).

5 *Landgraf Balthasar bekennt, seinem Hofmeister ern Dietrich von Bernwalde, dessen Bruder Balthasar und ihren Erben und zu getreuer Hand ern Heinrich von Eynsideln und seinem Sohne Konrad, ern Heinrich von Witzleiben gesessen zu Kesselshain und Otto von Birkech 400 löthige Mark Silber Erfurter Währung schuldig zu sein, davor und vor mer geldis wir von yn gelosit han Gebse hus und dorff mit allen sinen czugehorungen,*
 10 *als er daz von dem stifte czu Hersfelde in phantschafft gehabt had, und weist sie mit dieser Summe an die Münze zu Freiberg, so dass sein Münzmeister daselbst ihnen je 100 Mark auf Sonntag Reminiscere (Febr. 26), Sonntag nach Pfingsten (Mai 28), Sonntag nach Kreuzes Erhöhung (Sept. 17) und Sonntag nach Luciae (Dez. 17) zu Erfurt in der brynnekamern bezahlen soll. Bürgen: Graf Friedrich von Beichlingen, er Friedrich*
 15 *Herr zu Heldrungen, er Heinrich von Erffa, er Friedrich von Witzleiben, Friedrich von Wanginheim der Aeltere, er Lucze von Varnrode, Otto von Laucha, Gernod von Kobinstete^a), Dietr. Hopfgarte, Herman Horstal, Heinr. Hake, Konemund von Bolstete, Heinr. Kemerer und Balthasar Riche. Einlager in Erfurt oder Weimar. Datum 3^a ante epiphanie anno xc^o sexto.*

20

5.

[1396 Jan. 5.]

Hdschr.: Concept od. gleichzeit. Abschr. Stadtarchiv Mühlhausen Copialb. II fol. 242.

Anm.: Vorher (fol. 241^b) und nachher (fol. 242^b) Schreiben von 1396 Jan. 5. — Ein Schreiben von Mühlhausen an Erfurt in derselben Sache (unter Beifügung der Antwort des Raths von Nordhausen auf nachstehenden Brief), um
 25 *Mitte Jan. 1396, ebenda fol. 243. Vergl. No. 8. 10. Cod. dipl. Sax. reg. I B. 1,48. 90.*

25

Der Rath zu Mühlhausen theilt dem zu Nordhausen mit, daß die Erfurter und Mühlhäuser ihre Freunde beim Landgrafen von Thüringen gehabt, die met ÿm geret haben umbe eynunge und hulffe, als vor cziiten undir uns gewest ist, als ir dez wole nach abeschrift der briffe habt, als wir meynen. Der Landgraf werde sie in Kurzem zu weitem
 30 *Verhandlungen entbieten. Der Rath möge schreiben, ob Nordhausen, falls eine Einung zu Stande kommt, auch darin sein und Mühlhausen für die Verhandlungen Vollmacht geben wolle.*

6.

1396 Jan. 9.

35

Hdschr.: Or. Perg. Stadtarchiv Brandenburg I A No. 55. 4 SS. (das erste, schadhaf, wohl XIX, 3) an Pergamentstr.; für das vierte und sechste Einschnitte im Perg.

Gedr.: Gercken Fragmenta Marchica 3,193 (nach Abschr.). — Riedel Cod. dipl. Brandenburg. I, 9,74 (nach Or.).

Markgraf Wilhelm I. als mechtiger vorsteher der Alden unde der Nuwen Marke czu Brandenburg bekennt, den Rathmannen und Bürgern der Altstadt Brandenburg 100 Schock

40

4. a) Hier ist ein Name ausradirt.